

Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen

2018	Verkündet am 11. September 2018	Nr. 210
------	---------------------------------	---------

Jahresabschluss des Wirtschaftsbetriebs „Rettungsdienst Bremerhaven“, Wirtschaftsbetrieb der Stadt Bremerhaven nach § 26 Absatz 1 LHO für das Wirtschaftsjahr 2017

Gemäß Abschnitt II, Ziffer 7 Nummer 3 der Richtlinien für Betriebe nach § 26 Absatz 1 LHO der Stadt Bremerhaven (RLBetBremerhaven) vom 28. November 1996 hat der Betriebsausschuss des Wirtschaftsbetriebs „Rettungsdienst Bremerhaven“ mit folgendem Beschluss den Jahresabschluss festgestellt und der Betriebsleitung Entlastung erteilt:

- a) Der Betriebsausschuss stellt den Jahresabschluss 2017 des Wirtschaftsbetriebs „Rettungsdienst Bremerhaven“ gemäß Abschnitt II, Ziffer 7, Nummer 3 der Richtlinien für Betriebe nach § 26 Absatz 1 LHO der Stadt Bremerhaven (RLBetBremerhaven) vom 28. November 1996 fest.
- b) Der Betriebsausschuss beschließt in Bezug auf den Jahresabschluss 2017 des Wirtschaftsbetriebes „Rettungsdienst Bremerhaven“ gemäß Abschnitt II, Ziffer 7, Nummer 3 der RLBetBremerhaven, der Betriebsleitung die Entlastung zu erteilen.

Nachrichtliche Angabe über die Behandlung des Jahresergebnisses:

Der Jahresüberschuss 2017 wird in Höhe von 176.610,85 € in die Gewinnrücklage eingestellt und in Höhe von 58.396,36 mit dem Bilanzverlust verrechnet.

Anlage 1: Bilanz zum 31.12.2017

Anlage 2: Gewinn- und Verlustrechnung 2017

Anlage 3: Bestätigungsvermerk für den Jahresabschluss 2017

gez. Hoffmann
Stadtrat
Vorsitzender des
Betriebsausschusses

Rettungsdienst Bremerhaven, Wirtschaftsbetrieb der Stadt Bremerhaven nach § 26 Absatz 1 LHO

Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017

Bilanz

AKTIVA	Stand 31.12.2017 EUR	Stand 31.12.2016 EUR	PASSIVA	Stand 31.12.2017 EUR	Stand 31.12.2016 EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Kapitalrücklage	6.244.734,46	6.244.734,46
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	164.558,00	97.973,00	II. Gewinnrücklagen		
			Andere Gewinnrücklagen	610.774,82	434.163,97
II. Sachanlagen			III. Bilanzverlust	-1.164.770,07	-1.223.166,43
1. Bauten, einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	632.344,00	682.931,00	B. Rückstellungen		
2. Technische Anlagen und Maschinen	1.457.324,00	1.301.827,00	Sonstige Rückstellungen	8.300,00	8.300,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.223.587,00	1.309.026,00	C. Verbindlichkeiten		
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>164.952,35</u>	<u>87.893,62</u>	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	551.362,44	227.153,40
	3.478.207,35	3.381.677,62	D. Rechnungsabgrenzungsposten		
B. Umlaufvermögen			Rechnungsabgrenzungsposten	10.115,28	0,00
I. Vorräte					
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	80.470,00	83.600,00			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.149.215,93	1.514.080,97			
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	<u>357.290,73</u>	<u>586.196,69</u>			
	2.506.506,66	2.100.277,66			
C. Rechnungsabgrenzungsposten					
	30.774,92	27.657,12			
	<u>6.260.516,93</u>	<u>5.691.185,40</u>		<u>6.260.516,93</u>	<u>5.691.185,40</u>

Anlage 2

**Rettungsdienst Bremerhaven,
Wirtschaftsbetrieb der Stadt Bremerhaven nach § 26 Absatz 1 LHO**

**Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum
31. Dezember 2017**

Gewinn- und Verlustrechnung

	2017	Vorjahr
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	9.694.103,61	8.626.366,72
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.345.626,09	974.558,32
3. Materialaufwand		
a.) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	374.300,81	357.453,27
b.) Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.891.122,00	7.962.824,36
	9.265.422,81	8.320.277,63
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen	879.843,68	787.649,20
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	659.456,00	642.236,87
6. Ergebnis nach Steuern	235.007,21	-149.238,66
7. Jahresüberschuss	235.007,21	-149.238,66
8. Entnahmen aus Gewinnrücklagen Aus anderen Gewinnrücklagen	0,00	11.110,60
9. Einstellungen in Gewinnrücklagen In andere Gewinnrücklagen	176.610,85	383.651,04
10. Verlustvortrag aus Vorjahr	-1.223.166,43	-701.387,33
11. Bilanzverlust	-1.164.770,07	-1.223.166,43

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Nach dem Ergebnis unserer Prüfung haben wir am 15. Juni 2018 dem als Anlagen I bis III beigefügten Jahresabschluss des "Rettungsdienst Bremerhaven", Wirtschaftsbetrieb der Stadt Bremerhaven nach § 26 Absatz 1 LHO, Bremerhaven, zum 31. Dezember 2017 und dem als Anlage IV beigefügten Lagebericht für das Geschäftsjahr 2017 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der von uns an dieser Stelle wiedergegeben wird:

„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An den "Rettungsdienst Bremerhaven", Wirtschaftsbetrieb der Stadt Bremerhaven nach § 26 Absatz 1 LHO:

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des "Rettungsdienst Bremerhaven", Wirtschaftsbetrieb der Stadt Bremerhaven nach § 26 Absatz 1 LHO für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Einzelregelungen zum Betrieb des Wirtschaftsbetriebes "Rettungsdienst Bremerhaven" liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Betriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Betriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Einzelregelungen zum Betrieb des Wirtschaftsbetriebes "Ret-

tungsdienst Bremerhaven" und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Bremerhaven, 15. Juni 2018

HANSEATISCHE
TREUHAND Klauß & Kerber
Partnerschaft mbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kerber
Wirtschaftsprüfer

Klauß
vereidigter Buchprüfer